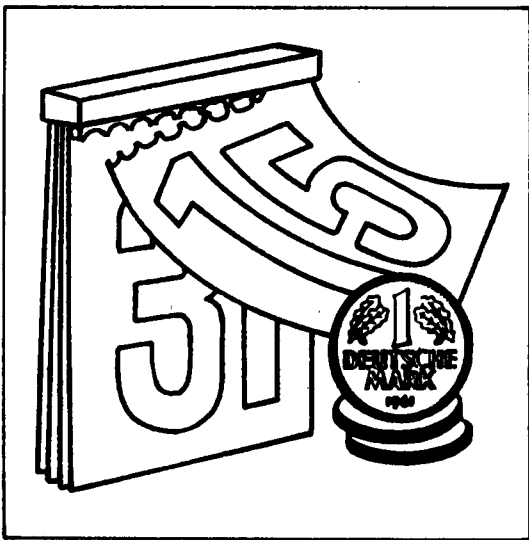


Statistisches Bundesamt

Löhne und Gehälter



Fachserie **16**

Reihe 3

Arbeiterverdienste im Handwerk

November 1989

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Einführung		3
T a b e l l e n t e i l		
1	Zusammenfassende Übersicht	
1.1	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk nach Gewerbezeigen und Arbeitergruppen	4
1.2	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk nach Arbeitergruppen von 1957 - 1989	5
2	Angaben zur Struktur, durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk nach Bundesländern, Gewerbezeigen und Arbeitergruppen	6

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- | | |
|---|---|
| <p>- = nichts vorhanden</p> <p>0,0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts</p> <p>. = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten</p> | <p>/ = Die Durchschnitte beruhen auf
Angaben für weniger als 10 er-
faßte Arbeiter</p> <p>() = Durchschnitte, die auf Angaben
für mindestens 10, aber weniger
als 30 erfaßte Arbeiter beruhen</p> |
|---|---|

Die Methode dieser Statistik entspricht derjenigen der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel. Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der früheren Fachserie M "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Reihe 16, November 1957/Mai 1958 und Mai 1966 sowie Reihe 15, Teil I, Oktober 1964 enthalten.

Ergebnisse der Länder werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer NI 2 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: halbjährlich

Erschienen im: April 1990

Preis: DM 3,80

Bestellnummer: 2160300 - 89532

Copyright: Statistisches Bundesamt,
Wiesbaden 1990

Vervielfältigung - außer für gewerbliche
Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier.

Einführung

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter. Durchschnittsangaben für mindestens 10, aber weniger als 30 "erfaßte Arbeiter" sind in Klammern gesetzt, weil sie wegen ihres hohen Zufallsfehlers (einfacher relativer Standardfehler über 5 %) unsicher sind. Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfaßte Arbeiter" werden nicht nachgewiesen. Die Erhebung wird in halbjährlichen Abständen für die Monate Mai und November durchgeführt. Erfaßt werden Arbeiter in 9 Gewerbebezweigen. Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 13,5 % der Gewerbebetriebe, in denen mindestens ein männlicher Arbeiter beschäftigt wird, erfaßt werden. Reine Familienbetriebe sowie handwerkliche Nebenbetriebe werden nicht berücksichtigt. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen (Summenmethode).

Betrieb im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Erfaßter Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle männlichen Arbeiter der erfaßten Gewerbebetriebe einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Teilzeitbeschäftigte Arbeiter, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt beziehen. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen.

Bezahlte Wochenstunden: Die "bezahlten" Stunden stellen die "geleisteten Arbeitsstunden" zuzüglich der bezahlten Ausfall-

stunden, z.B. für gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Krankheitstage, Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.) dar.

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend (regelmäßig) vom Arbeitgeber gezahlt werden; das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösungen usw.. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Vollgesellen sind Gesellen, die mindestens in die Lohnklasse des im Tarifvertrag festgelegten Ecklohnes (100 %) eingestuft sind, weiterhin die qualifizierten Gesellen, die einen Zuschlag zum Ecklohn erhalten (z.B. Erstgesellen, Altgesellen, Vorarbeiter, Meister im Stundenlohn).

Junggesellen sind Gesellen, deren Lohn auf Grund ihres geringeren Lebensalters oder ihrer geringeren Anzahl von Berufsjahren einem tariflich vorgesehenen Abschlag gegenüber dem Ecklohn unterliegt.

Zu den "Übrigen Arbeitern" gehören alle Arbeiter, die auf Grund ihrer Berufsausbildung und ihrer Tätigkeit nicht als "Gesellen" der betrieblichen Fachrichtung angesehen werden können (z.B. angelernte Arbeiter, ungelernte Arbeiter, Hilfsarbeiter, Fahrpersonal, Betriebsarbeiter in einer nicht der handwerklichen Fachrichtung des Betriebes entsprechenden Tätigkeit).

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

1.1 DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK

NACH GEWERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN

ARBEITER-GRUPPE	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN						BRUTTO-STUNDENVERDIENST					
	INSGESAMT			DAR. MEHRARBEITSSTUNDEN			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-)			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-)		
	NOV. 1989			NOV. 1989			NOV. 1989			NOV. 1989		
	STD.	MAI 1989	NOV. 1988	STD.	MAI 1989	NOV. 1988	DM	%	DM	DM	%	DM
ALLE ERFASTEN GEWERBEZWEIGE												
VOLLGESELLEN	40,5	+ 0,2	- 0,2	1,3	+ 0,2	+ 0,1	18,40	+ 1,8	+ 3,8	746	+ 2,2	+ 3,6
JUNGGESELLEN	40,3	+ 0,2	- 0,5	1,1	+ 0,1	+ 0,1	15,06	+ 2,0	+ 4,8	606	+ 2,0	+ 4,1
VOLL-U. JUNGGES.	40,5	+ 0,2	- 0,2	1,3	+ 0,2	+ 0,1	17,80	+ 1,8	+ 4,2	721	+ 2,1	+ 3,9
UEBRIGE ARBEITER	41,4	-	- 0,5	1,8	-	-	15,50	+ 1,3	+ 3,1	641	+ 1,3	+ 2,6
INSGESAMT	40,6	+ 0,2	- 0,2	1,3	+ 0,1	-	17,59	+ 1,7	+ 4,0	714	+ 2,0	+ 3,8
KRAFTFAHRZEUGMECHANIKER												
VOLLGESELLEN	39,3	- 0,5	- 0,8	0,8	-	+ 0,1	18,30	+ 2,9	+ 5,4	720	+ 2,6	+ 4,8
JUNGGESELLEN	39,1	- 0,5	- 0,8	0,6	-	-	14,37	+ 1,7	+ 4,1	562	+ 1,3	+ 3,3
VOLL-U. JUNGGES.	39,3	- 0,5	- 0,5	0,8	+ 0,1	+ 0,1	17,57	+ 2,6	+ 5,4	690	+ 2,1	+ 4,7
UEBRIGE ARBEITER	39,9	- 0,5	- 0,7	1,3	-	-	15,14	+ 1,4	+ 3,3	605	+ 1,2	+ 2,7
ZUSAMMEN	39,3	- 0,5	- 0,8	0,8	-	+ 0,1	17,38	+ 2,5	+ 5,3	684	+ 2,1	+ 4,6
Metallbauer												
VOLLGESELLEN	41,5	+ 1,0	- 0,2	2,7	+ 0,5	+ 0,1	18,65	+ 1,3	+ 3,8	774	+ 2,4	+ 3,6
JUNGGESELLEN	41,1	+ 1,5	- 0,5	2,2	+ 0,5	+ 0,2	15,51	+ 0,9	+ 5,7	638	+ 2,4	+ 5,3
VOLL-U. JUNGGES.	41,4	+ 1,0	- 0,5	2,6	+ 0,4	+ 0,1	18,09	+ 1,0	+ 4,1	749	+ 2,0	+ 3,7
UEBRIGE ARBEITER	41,4	-	- 1,0	2,5	+ 0,1	- 0,1	16,02	+ 0,5	+ 3,7	664	+ 0,6	+ 2,9
ZUSAMMEN	41,4	+ 1,0	- 0,5	2,6	+ 0,4	+ 0,1	17,78	+ 0,9	+ 4,0	736	+ 1,7	+ 3,5
TISCHLER												
VOLLGESELLEN	40,5	+ 0,5	- 1,0	1,1	+ 0,1	- 0,1	18,32	+ 1,2	+ 3,8	741	+ 1,5	+ 2,6
JUNGGESELLEN	40,3	- 0,2	- 1,5	1,0	-	- 0,1	15,14	+ 0,3	+ 4,3	611	+ 0,2	+ 2,9
VOLL-U. JUNGGES.	40,4	+ 0,2	- 1,2	1,1	+ 0,1	- 0,1	17,75	+ 1,0	+ 4,1	718	+ 1,3	+ 3,0
UEBRIGE ARBEITER	42,5	+ 1,4	+ 0,5	1,6	+ 0,3	- 0,1	16,13	+ 1,0	+ 3,5	685	+ 2,2	+ 3,8
ZUSAMMEN	40,7	+ 0,5	- 1,0	1,2	+ 0,2	- 0,1	17,55	+ 0,9	+ 3,9	714	+ 1,3	+ 3,0
BAECKER												
VOLLGESELLEN	42,3	-	-	2,2	-	+ 0,2	17,02	+ 1,7	+ 3,3	720	+ 1,7	+ 3,3
JUNGGESELLEN	41,4	- 0,5	- 0,2	1,3	- 0,1	-	13,84	+ 2,4	+ 5,3	573	+ 2,0	+ 5,1
VOLL-U. JUNGGES.	42,1	-	-	2,0	-	+ 0,2	16,28	+ 1,9	+ 4,2	685	+ 1,6	+ 4,1
UEBRIGE ARBEITER	42,0	- 0,7	- 0,9	1,9	- 0,3	- 0,4	14,10	+ 1,4	+ 2,6	592	+ 0,7	+ 1,5
ZUSAMMEN	42,1	- 0,2	-	2,0	-	+ 0,1	15,94	+ 1,7	+ 3,8	671	+ 1,5	+ 3,7
FLEISCHER												
VOLLGESELLEN	40,8	- 0,7	- 1,0	0,9	- 0,1	- 0,1	17,63	+ 1,9	+ 3,3	719	+ 1,3	+ 2,3
JUNGGESELLEN	40,6	- 0,5	- 0,7	0,7	-	-	13,49	+ 2,1	+ 4,7	548	+ 1,7	+ 4,0
VOLL-U. JUNGGES.	40,7	- 0,7	- 1,0	0,8	- 0,1	- 0,1	16,80	+ 1,9	+ 4,0	684	+ 1,0	+ 2,9
UEBRIGE ARBEITER	42,1	- 0,7	- 1,2	2,2	- 0,1	- 0,1	14,26	+ 2,6	+ 4,9	600	+ 1,9	+ 3,6
ZUSAMMEN	40,9	- 0,7	- 1,0	1,0	- 0,1	- 0,1	16,44	+ 2,0	+ 4,0	673	+ 1,4	+ 3,1
KLEMPNER, GAS- UND WASSERINSTALLATEURE												
VOLLGESELLEN	39,9	+ 0,5	- 0,2	1,0	+ 0,1	-	19,41	+ 1,6	+ 3,7	775	+ 2,1	+ 3,6
JUNGGESELLEN	39,7	+ 0,3	-	0,7	+ 0,1	+ 0,1	15,90	+ 2,8	+ 5,0	631	+ 3,1	+ 4,8
VOLL-U. JUNGGES.	39,9	+ 0,5	-	1,0	+ 0,2	+ 0,1	18,77	+ 1,8	+ 4,0	748	+ 2,2	+ 3,7
UEBRIGE ARBEITER	40,2	+ 0,5	- 0,7	1,3	-	-	16,31	-	+ 2,6	656	+ 0,5	+ 2,0
ZUSAMMEN	39,9	+ 0,5	- 0,2	1,0	+ 0,2	+ 0,1	18,63	+ 1,7	+ 4,0	743	+ 2,2	+ 3,8
ELEKTROINSTALLATEURE												
VOLLGESELLEN	40,7	+ 1,2	+ 0,5	1,8	+ 0,5	+ 0,4	18,22	+ 1,3	+ 3,5	741	+ 2,5	+ 4,1
JUNGGESELLEN	40,4	+ 0,5	+ 0,7	1,4	+ 0,2	+ 0,4	15,18	+ 2,6	+ 5,0	614	+ 3,4	+ 5,9
VOLL-U. JUNGGES.	40,6	+ 1,0	+ 0,5	1,7	+ 0,5	+ 0,4	17,59	+ 1,7	+ 3,9	715	+ 3,0	+ 4,5
UEBRIGE ARBEITER	39,0	- 2,7	- 2,3	1,0	-	+ 0,2	15,53	+ 1,8	- 0,7	606	- 1,0	- 2,9
ZUSAMMEN	40,5	+ 0,7	+ 0,2	1,7	+ 0,5	+ 0,4	17,47	+ 1,8	+ 3,6	708	+ 2,8	+ 4,1
MALER UND LACKIERER												
VOLLGESELLEN	40,5	-	+ 0,2	0,7	-	-	18,28	+ 2,2	+ 3,6	741	+ 2,2	+ 3,9
JUNGGESELLEN	40,5	+ 0,2	- 0,2	0,6	-	-	15,87	+ 2,4	+ 3,8	642	+ 2,6	+ 3,5
VOLL-U. JUNGGES.	40,5	-	+ 0,2	0,7	-	-	18,05	+ 2,2	+ 3,7	731	+ 2,1	+ 4,0
UEBRIGE ARBEITER	42,0	- 0,2	+ 1,0	1,9	- 0,4	+ 0,2	16,35	+ 2,5	+ 3,9	687	+ 2,2	+ 4,9
ZUSAMMEN	40,6	-	+ 0,2	0,7	-	-	17,97	+ 2,1	+ 3,7	730	+ 2,2	+ 4,1
ZENTRALHEIZUNGS- UND LUEFTUNGSBAUER												
VOLLGESELLEN	40,4	+ 1,5	- 0,2	1,6	+ 0,5	-	19,75	+ 2,2	+ 3,5	798	+ 3,6	+ 3,1
JUNGGESELLEN	39,9	-	- 0,7	1,1	+ 0,1	- 0,1	16,16	+ 2,1	+ 4,1	645	+ 2,1	+ 3,2
VOLL-U. JUNGGES.	40,8	+ 1,0	- 0,5	1,5	+ 0,4	-	18,97	+ 2,1	+ 3,7	764	+ 3,1	+ 3,1
UEBRIGE ARBEITER	40,8	+ 1,0	+ 0,2	1,8	+ 0,4	+ 0,2	16,28	- 0,2	+ 2,6	664	+ 0,8	+ 2,9
ZUSAMMEN	40,3	+ 1,0	- 0,5	1,5	+ 0,4	-	18,77	+ 1,8	+ 3,5	757	+ 3,0	+ 3,1

1 Zusammenfassende Übersicht

1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk*) nach Arbeitergruppen

Berichtszeitraum	Bezahlte Wochenstunden				Mehrarbeitsstunden				Bruttostundenverdienst				Bruttowochenverdienst			
	Voll- gesellen	Jung- gesellen	Übrige Arbeiter	Alle Arbeiter	Voll- gesellen	Jung- gesellen	Übrige Arbeiter	Alle Arbeiter	Voll- gesellen	Jung- gesellen	Übrige Arbeiter	Alle Arbeiter	Voll- gesellen	Jung- gesellen	Übrige Arbeiter	Alle Arbeiter
	Std.								DM							
1957 Nov.	46,9	46,6	46,4	.	1,4	1,1	1,5	.	2,21	1,74	1,70	.	103	81	80	..
1958 Mai	46,8	46,5	46,1	.	1,4	1,0	1,5	.	2,30	1,81	1,80	.	107	84	83	..
1959 Mai	46,8	46,4	46,9	.	1,5	1,1	2,0	.	2,41	1,90	1,94	.	112	88	90	.
1960 Mai	46,8	46,4	46,9	.	1,9	1,3	2,3	.	2,61	2,08	2,18	.	121	96	101	.
1961 Mai	46,3	46,0	46,7	.	1,8	1,2	2,3	.	2,93	2,36	2,52	.	136	108	118	.
1962 Mai	46,2	45,7	46,4	.	1,9	1,3	2,5	.	3,31	2,62	2,85	.	154	119	133	.
1963 Mai	45,8	45,5	46,0	.	1,9	1,3	2,4	.	3,63	2,91	3,11	.	166	133	143	.
1964 Mai	45,2	44,6	45,4	.	2,0	1,3	2,6	.	3,97	3,17	3,45	.	179	142	156	.
1965 Mai	45,3	44,5	45,5	.	2,5	1,7	3,0	.	4,39	3,47	3,78	.	198	155	172	.
1966 Mai	44,9	44,2	45,0	44,8	2,4	1,7	2,8	2,2	4,78	3,74	4,04	4,53	214	166	182	203
Nov.	44,8	43,9	44,9	44,7	2,5	1,5	2,7	2,4	4,87	3,77	4,11	4,60	218	166	185	206
1967 Mai	44,1	43,6	44,0	44,0	1,8	1,2	2,2	1,8	4,90	3,75	4,16	4,63	216	164	183	204
Nov.	44,3	43,7	44,7	44,3	2,2	1,5	2,7	2,2	4,96	3,77	4,23	4,69	220	165	189	208
1968 Mai	44,3	43,7	44,4	44,3	2,2	1,5	2,7	2,1	5,05	3,85	4,33	4,78	224	168	192	212
Nov.	44,7	43,9	45,0	44,7	2,7	1,8	3,1	2,6	5,22	3,98	4,45	4,95	234	175	200	221
1969 Mai	44,4	43,8	44,7	44,4	2,4	1,8	2,9	2,4	5,41	4,19	4,65	5,15	241	183	207	229
Nov.	44,8	44,0	45,3	44,8	2,9	2,0	3,4	2,8	5,75	4,46	4,92	5,48	258	196	223	245
1970 Mai	44,4	43,6	44,7	44,3	2,6	1,8	3,0	2,6	6,13	4,81	5,23	5,84	272	209	234	259
Nov.	44,6	43,7	44,8	44,5	3,0	2,0	3,2	2,9	6,52	5,18	5,57	6,21	291	226	249	277
1971 Mai	44,2	43,4	44,3	44,1	2,7	1,8	2,9	2,6	7,06	5,55	5,93	6,70	312	241	263	296
Nov.	44,0	43,2	44,1	43,9	2,6	1,9	2,9	2,6	7,36	5,85	6,18	6,98	324	253	272	307
1972 Mai	43,6	42,8	43,7	43,6	2,4	1,7	2,6	2,2	7,78	6,20	6,56	7,38	339	265	286	322
Nov.	43,7	42,9	44,1	43,7	2,5	1,8	3,0	2,5	8,10	6,54	6,87	7,72	354	280	304	337
1973 Mai	43,6	42,8	43,8	43,5	2,5	1,8	2,8	2,5	8,64	7,03	7,31	8,26	377	301	320	360
Nov.	43,3	42,6	43,6	43,3	2,1	1,5	2,6	2,1	9,01	7,33	7,66	8,63	390	312	334	373
1974 Mai	42,8	42,1	43,0	42,8	1,9	1,3	2,2	1,9	9,58	7,70	8,13	9,17	410	324	350	393
Nov.	42,9	42,3	43,2	42,9	1,9	1,4	2,3	1,9	9,89	7,95	8,36	9,47	424	336	362	406
1975 Mai	42,2	41,6	42,4	42,2	1,5	1,1	1,8	1,5	10,19	8,07	8,67	9,76	430	336	368	412
Nov.	42,5	42,0	42,8	42,5	1,8	1,3	2,2	1,8	10,44	8,26	8,86	10,00	444	346	379	425
1976 Mai	42,4	41,7	42,8	42,4	1,6	1,1	2,1	1,6	10,78	8,52	9,19	10,32	458	355	394	438
Nov.	42,4	41,7	42,8	42,4	1,7	1,2	2,1	1,7	10,94	8,62	9,26	10,43	464	359	397	442
1977 Mai	42,1	41,5	42,5	42,1	1,5	1,1	1,8	1,5	11,41	9,03	9,72	10,91	481	374	413	460
Nov.	42,2	41,6	42,5	42,2	1,6	1,2	2,0	1,6	11,62	9,13	9,88	11,08	491	380	420	468
1978 Mai	41,9	41,4	42,1	41,9	1,4	1,0	1,7	1,4	11,98	9,46	10,24	11,44	502	392	431	480
Nov.	42,2	41,6	42,6	42,1	1,6	1,1	2,0	1,6	12,33	9,70	10,47	11,74	520	403	446	495
1979 Mai	41,9	41,4	42,4	41,9	1,5	1,1	2,0	1,5	12,72	10,17	10,87	12,16	533	421	461	510
Nov.	41,9	41,5	42,4	41,9	1,6	1,1	2,1	1,6	12,95	10,27	11,08	12,35	543	426	470	518
1980 Mai	41,8	41,4	42,3	41,8	1,5	1,1	2,0	1,5	13,62	10,88	11,60	13,04	569	450	491	545
Nov.	41,9	41,4	42,3	41,9	1,6	1,1	2,1	1,6	13,92	11,08	11,89	13,30	583	459	503	557
1981 Mai	41,7	41,3	42,1	41,7	1,4	0,9	1,9	1,4	14,42	11,60	12,37	13,83	602	479	521	577
Nov.	41,6	41,2	42,1	41,6	1,4	0,9	1,9	1,4	14,56	11,71	12,53	13,94	607	483	527	580
1982 Mai	41,3	41,1	41,8	41,4	1,2	0,8	1,7	1,2	14,99	12,10	12,94	14,38	620	497	541	595
Nov.	41,2	41,0	41,8	41,2	1,1	0,8	1,7	1,1	15,05	12,15	13,03	14,42	620	499	545	595
1983 Mai	41,1	40,9	41,7	41,1	1,0	0,8	1,6	1,1	15,38	12,45	13,28	14,75	632	509	554	606
Nov.	41,2	41,2	41,9	41,3	1,2	1,0	1,8	1,2	15,46	12,42	13,30	14,75	638	511	558	609
1984 Mai	41,1	40,9	41,9	41,1	1,0	0,9	1,7	1,1	15,69	12,63	13,57	15,01	645	517	569	618
Nov.	41,1	41,0	41,8	41,1	1,1	0,9	1,8	1,1	15,82	12,73	13,65	15,11	650	522	570	622
1985 Mai	40,9	40,8	41,6	40,9	1,0	0,9	1,7	1,1	16,00	12,93	13,79	15,32	654	528	574	627
Nov.	41,1	41,0	41,9	41,2	1,2	1,0	2,0	1,3	16,20	13,04	13,85	15,46	666	535	581	637
1986 Mai	41,0	40,8	41,8	41,0	1,1	0,8	1,9	1,1	16,41	13,26	14,07	15,72	672	540	588	645
Nov.	41,1	40,9	41,9	41,2	1,3	1,1	2,1	1,4	16,70	13,41	14,24	15,93	687	549	597	656
1987 Mai	40,8	40,7	41,5	40,8	1,2	1,0	1,8	1,2	16,97	13,67	14,39	16,21	692	556	598	662
Nov.	40,9	40,7	41,5	40,9	1,3	1,1	1,8	1,3	17,21	13,88	14,56	16,40	703	565	604	670
1988 Mai	40,6	40,5	41,4	40,6	1,1	0,9	1,7	1,1	17,50	14,20	14,88	16,73	710	575	616	680
Nov.	40,6	40,5	41,6	40,7	1,2	1,0	1,8	1,3	17,72	14,37	15,03	16,91	720	582	625	688
1989 Mai	40,4	40,2	41,4	40,5	1,1	1,0	1,8	1,2	18,07	14,77	15,30	17,29	730	594	633	700
Nov.	40,5	40,3	41,4	40,6	1,3	1,1	1,8	1,3	18,40	15,06	15,50	17,59	746	606	641	714

*) Bis einschl. November 1963 Bundesgebiet ohne Berlin.
In den Jahren 1966 und 1979 wurde der Berichterstatte-
kreis der laufenden Verdiensterhebung im Handwerk neu ausgewählt.
Die damit verbundene Einschränkung der Vergleichbarkeit der
Ergebnisse vor und nach dem Wechsel des Berichterstatte-

kreises wurde durch ein besonderes Umrechnungsverfahren aus-
geschaltet. Die hier aufgeführten Zahlen weichen deshalb ge-
ringfügig von den seinerzeit veröffentlichten Durchschnitts-
werten ab.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK

NACH BUNDESLÄNDERN, GEMERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

NOVEMBER 1989

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- HIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ALLE ERFASTEN GEMERBEZWEIGE												
ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)												
VOLLGESELLEN	82,4	85,4	74,8	84,5	78,7	80,1	75,5	76,3	61,7	77,5	85,1	74,6
JUNGGESELLEN	11,2	8,0	16,0	11,5	12,3	13,0	16,7	13,3	27,9	15,2	5,4	16,3
VOLL-U. JUNGGES.	93,6	93,4	90,8	96,1	91,0	93,1	92,3	89,7	89,6	92,7	90,5	90,9
UEBR. ARBEITER	6,4	6,6	9,2	3,9	9,0	6,9	7,7	10,3	10,4	7,3	9,5	9,1
INSGESAMT	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

BEZALTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	40,5	40,3	40,4	40,9	40,9	40,2	41,0	40,8	40,0	41,6	39,7	40,5
JUNGGESELLEN	40,5	40,2	40,1	40,1	40,4	39,8	40,8	40,9	40,0	41,5	39,8	40,3
VOLL-U. JUNGGES.	40,5	40,3	40,3	40,8	40,8	40,1	41,0	40,8	40,0	41,6	39,7	40,5
UEBR. ARBEITER	38,2	41,1	44,0	41,2	41,1	40,5	41,6	41,8	40,7	43,3	40,1	41,4
INSGESAMT	40,4	40,3	40,7	40,8	40,8	40,1	41,0	40,9	40,1	41,7	39,7	40,6

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	1,3	1,3	1,4	1,9	1,6	1,0	1,3	1,3	0,8	2,3	1,1	1,3
JUNGGESELLEN	1,4	1,3	1,2	1,2	1,2	0,8	1,1	1,2	0,8	2,6	1,1	1,1
VOLL-U. JUNGGES.	1,3	1,3	1,4	1,8	1,6	1,0	1,3	1,3	0,8	2,3	1,1	1,3
UEBR. ARBEITER	2,5	1,7	1,8	2,6	1,9	1,4	2,0	2,3	1,2	4,3	1,8	1,8
INSGESAMT	1,4	1,3	1,4	1,8	1,6	1,0	1,3	1,4	0,9	2,5	1,2	1,3

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	17,70	20,12	18,03	18,11	18,29	18,64	17,62	18,85	18,19	17,42	19,75	18,40
JUNGGESELLEN	14,87	16,22	14,45	15,04	15,16	15,64	13,45	15,49	15,11	14,27	16,34	15,06
VOLL-U. JUNGGES.	17,36	19,78	17,41	17,75	17,87	18,23	16,87	18,35	17,23	16,91	19,55	17,80
UEBR. ARBEITER	14,54	16,34	15,85	15,51	15,71	15,84	15,08	16,04	14,63	14,97	17,10	15,50
INSGESAMT	17,19	19,55	17,23	17,66	17,68	18,06	16,73	18,11	16,95	16,76	19,31	17,59

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	717	810	729	741	747	749	723	770	728	725	784	746
JUNGGESELLEN	603	651	579	603	613	622	549	633	605	592	650	606
VOLL-U. JUNGGES.	703	796	702	724	729	731	692	749	689	703	776	721
UEBR. ARBEITER	556	671	689	636	646	642	627	671	595	648	685	641
INSGESAMT	694	788	701	721	722	725	687	741	680	699	768	714

KRAFTFAHRZEUGMECHANIKER

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	81,3	82,1	74,1	75,2	78,6	80,7	77,7	79,9	61,6	81,0	81,3	75,1
JUNGGESELLEN	10,8	8,9	20,4	18,6	12,6	11,1	15,3	11,5	31,2	12,6	(5,8)	17,2
VOLL-U. JUNGGES.	92,0	91,0	94,5	93,8	92,2	91,8	93,0	91,4	92,7	93,6	87,2	92,3
UEBR. ARBEITER	8,0	9,0	5,5	(6,2)	7,8	8,2	7,0	8,6	7,3	(6,4)	12,8	7,7
ZUSAMMEN	15,1	9,6	11,5	17,6	10,2	14,1	15,5	18,5	14,4	13,0	6,8	13,6

BEZALTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	39,3	39,0	38,7	39,0	39,6	39,1	38,5	39,8	38,8	40,1	38,4	39,3
JUNGGESELLEN	39,3	38,8	38,4	39,3	39,8	38,6	39,3	40,0	38,8	39,4	(38,7)	39,1
VOLL-U. JUNGGES.	39,3	39,0	38,6	38,8	39,6	39,0	38,4	39,8	38,8	40,0	38,5	39,3
UEBR. ARBEITER	40,6	39,7	38,6	(40,5)	39,7	38,8	41,1	41,1	39,3	(40,3)	38,8	39,9
ZUSAMMEN	39,4	39,1	38,6	38,9	39,6	39,0	39,6	39,9	38,8	40,0	38,5	39,3

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	0,6	0,8	0,9	0,5	0,8	1,0	0,7	0,9	0,5	1,1	0,4	0,8
JUNGGESELLEN	0,5	0,6	0,7	0,1	0,8	0,7	0,5	1,0	0,4	0,5	(0,2)	0,6
VOLL-U. JUNGGES.	0,6	0,8	0,8	0,5	0,8	1,0	0,7	1,0	0,5	1,0	0,4	0,8
UEBR. ARBEITER	1,9	1,3	1,2	(2,2)	0,9	0,8	2,5	2,0	0,8	(1,2)	0,7	1,3
ZUSAMMEN	0,7	0,8	0,8	0,6	0,8	1,0	0,8	1,0	0,5	1,0	0,4	0,8

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	16,90	19,78	20,45	17,42	17,65	18,52	17,40	18,84	17,64	16,91	18,49	18,30
JUNGGESELLEN	14,07	16,19	14,40	14,64	14,22	15,09	13,27	14,93	14,21	13,17	(15,16)	14,37
VOLL-U. JUNGGES.	16,57	19,43	19,16	16,87	17,18	18,11	16,72	18,35	16,49	16,41	18,26	17,57
UEBR. ARBEITER	14,52	15,92	14,63	(15,13)	15,11	15,76	14,70	15,88	14,41	(12,66)	14,01	15,14
ZUSAMMEN	16,40	19,11	18,91	16,76	17,02	17,92	16,57	18,13	16,33	16,17	17,71	17,38

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	664	772	792	679	699	724	687	750	684	677	711	720
JUNGGESELLEN	553	628	553	560	566	582	522	597	552	519	(586)	562
VOLL-U. JUNGGES.	651	758	740	655	681	707	659	731	640	656	702	690
UEBR. ARBEITER	589	632	564	(614)	600	612	604	653	567	(510)	543	605
ZUSAMMEN	646	746	731	653	675	699	656	724	635	647	682	684

*) DIE % - ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN", "JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEMERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASTEN GEMERBEZWEIGEN.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTICHE WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK
NACH BUNDESLÄNDERN, GEWERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

NOVEMBER 1989

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
----------------	-----------------------------	---------	--------------------	--------	----------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

METALLBAUER

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	77,2	83,4	73,1	68,1	74,5	78,3	76,4	67,3	53,7	77,4	80,9	69,7
JUNGGESELLEN	16,0	(9,0)	15,1	(16,8)	11,9	11,1	12,6	11,3	29,0	17,8	6,9	15,4
VOLL-U. JUNGGES.	93,2	92,4	88,3	84,8	86,4	89,4	89,0	78,6	82,6	95,2	87,8	85,2
UEBR. ARBEITER	6,8	7,6	11,7	(15,2)	13,6	10,6	11,0	21,4	17,4	4,8	12,2	14,8
ZUSAMMEN	7,2	11,3	8,0	7,6	11,3	9,3	10,4	11,0	9,1	17,9	9,7	10,1

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	41,1	39,6	41,9	42,3	42,1	40,8	42,4	41,5	40,9	43,0	38,5	41,5
JUNGGESELLEN	40,7	(38,4)	40,9	(40,1)	41,6	40,4	41,3	41,2	41,1	42,1	38,3	41,1
VOLL-U. JUNGGES.	41,0	39,5	41,7	41,8	42,0	40,7	42,3	41,4	41,0	42,9	38,4	41,4
UEBR. ARBEITER	41,1	40,4	42,8	(40,9)	41,4	40,4	42,2	41,9	41,0	43,8	38,1	41,4
ZUSAMMEN	41,0	39,5	41,8	41,7	41,9	40,7	42,3	41,5	41,0	42,9	38,4	41,4

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	2,5	2,0	3,3	3,7	3,2	2,0	3,0	2,4	1,9	4,2	1,1	2,7
JUNGGESELLEN	2,0	(0,8)	2,0	(1,5)	2,6	1,6	1,3	2,1	2,2	3,7	0,6	2,2
VOLL-U. JUNGGES.	2,4	1,9	3,1	3,3	3,2	1,9	2,8	2,4	2,0	4,1	1,1	2,6
UEBR. ARBEITER	2,3	2,0	3,9	(2,8)	2,7	1,6	2,4	2,7	1,8	5,3	0,8	2,5
ZUSAMMEN	2,4	1,9	3,2	3,2	3,1	1,9	2,7	2,4	2,0	4,2	1,1	2,6

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	17,49	20,38	18,11	19,07	18,78	18,94	17,63	19,41	17,99	17,92	18,85	18,65
JUNGGESELLEN	14,18	(15,91)	14,65	(17,28)	15,97	15,48	13,54	16,36	15,46	14,39	16,32	15,51
VOLL-U. JUNGGES.	16,93	19,96	17,53	18,73	18,40	18,51	17,06	18,87	17,10	17,27	18,65	18,09
UEBR. ARBEITER	14,36	18,39	15,64	(16,42)	16,34	15,19	15,66	16,59	15,95	14,39	15,91	16,02
ZUSAMMEN	16,76	19,84	17,30	18,39	18,12	18,16	16,91	18,46	16,80	17,13	18,32	17,78

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	719	807	759	806	790	772	748	805	736	771	725	774
JUNGGESELLEN	577	(611)	599	(692)	664	625	559	674	636	606	626	638
VOLL-U. JUNGGES.	695	788	731	784	773	754	721	786	701	740	717	749
UEBR. ARBEITER	590	743	669	(672)	676	614	660	696	629	630	607	664
ZUSAMMEN	688	784	724	767	759	739	714	767	688	735	704	736

TISCHLER

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	88,7	76,7	65,9	88,4	75,9	77,6	72,5	76,5	63,7	75,7	87,3	72,2
JUNGGESELLEN	(7,3)	20,4	14,5	(11,0)	10,7	14,6	16,2	13,2	26,2	17,5	/	15,9
VOLL-U. JUNGGES.	96,0	97,1	80,4	99,4	86,7	92,2	88,7	89,7	89,9	93,1	92,9	88,1
UEBR. ARBEITER	(4,0)	/	19,6	/	13,3	7,8	11,3	10,3	10,1	(6,9)	/	11,9
ZUSAMMEN	12,2	9,5	20,8	8,9	16,9	13,8	18,9	12,8	16,2	16,1	7,1	15,6

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	40,2	39,5	40,7	40,8	40,3	40,2	41,6	41,2	39,9	39,8	40,1	40,5
JUNGGESELLEN	(39,5)	40,1	40,5	(39,8)	40,3	40,0	40,7	42,2	39,7	42,5	/	40,3
VOLL-U. JUNGGES.	40,1	39,6	40,7	40,6	40,3	40,1	41,5	41,4	39,8	40,3	40,1	40,4
UEBR. ARBEITER	(40,4)	/	47,0	/	40,6	41,3	40,3	43,0	40,7	(42,6)	/	42,5
ZUSAMMEN	40,1	39,6	41,9	40,6	40,3	40,2	41,3	41,5	39,9	40,5	40,2	40,7

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	1,2	1,0	1,6	2,1	1,1	1,0	1,1	1,4	0,8	1,1	0,4	1,1
JUNGGESELLEN	(0,5)	1,0	1,5	(0,8)	0,8	0,9	0,5	2,1	0,6	3,7	/	1,0
VOLL-U. JUNGGES.	1,2	1,0	1,5	1,9	1,1	0,9	1,0	1,5	0,7	1,6	0,4	1,1
UEBR. ARBEITER	(1,6)	/	0,7	/	1,8	2,0	0,9	3,4	1,3	(4,4)	/	1,6
ZUSAMMEN	1,2	1,0	1,4	1,9	1,2	1,0	1,0	1,7	0,8	1,8	0,4	1,2

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	19,27	20,55	18,09	18,24	19,05	18,31	17,57	17,82	17,84	17,71	18,64	18,32
JUNGGESELLEN	(15,65)	17,00	15,23	(15,65)	15,87	15,44	13,60	14,78	15,01	15,15	/	15,14
VOLL-U. JUNGGES.	19,00	19,80	17,58	17,96	18,66	17,86	16,86	17,36	17,02	17,21	18,38	17,75
UEBR. ARBEITER	(15,38)	/	16,22	/	16,82	16,79	16,21	16,01	14,92	(14,69)	/	16,13
ZUSAMMEN	18,85	19,69	17,28	17,96	18,41	17,77	16,79	17,22	16,80	17,02	18,20	17,55

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	774	811	736	743	768	735	732	735	711	705	747	741
JUNGGESELLEN	(617)	682	618	(623)	639	618	554	623	595	643	/	611
VOLL-U. JUNGGES.	763	784	715	730	752	717	699	718	678	694	738	718
UEBR. ARBEITER	(621)	/	762	/	683	694	652	688	608	(625)	/	685
ZUSAMMEN	757	780	724	729	743	715	694	715	670	689	731	714

*) DIE %-ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN",
"JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEWERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE
GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASTEN GEWERBEZWEIGEN.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK
NACH BUNDESLÄNDERN, GEMERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

NOVEMBER 1989

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
B A E C K E R												
ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)												
VOLLGESELLEN	74,2	68,3	67,2	71,1	66,3	72,3	66,6	67,8	49,6	72,5	74,5	64,5
JUNGGESELLEN	13,9	12,7	21,9	19,9	17,4	14,7	19,3	17,7	31,1	(13,7)	11,1	20,2
VOLL-U. JUNGGES.	88,1	81,0	89,1	90,9	83,8	87,0	85,9	85,6	80,8	86,2	85,6	84,6
UEBR. ARBEITER	11,9	19,0	10,9	(9,1)	16,2	13,0	14,1	14,4	19,2	13,8	14,4	15,4
ZUSAMMEN	11,6	8,6	8,7	8,4	10,5	7,8	9,2	7,6	8,3	11,1	8,1	8,9
BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	42,5	42,1	41,7	42,8	43,0	41,9	42,5	42,9	40,9	41,0	43,0	42,3
JUNGGESELLEN	42,8	42,7	41,0	42,4	41,8	40,8	40,9	42,1	40,9	(40,3)	41,4	41,4
VOLL-U. JUNGGES.	42,5	42,2	41,5	42,8	42,7	41,7	42,2	42,8	40,9	40,9	42,8	42,1
UEBR. ARBEITER	41,7	41,8	41,4	(43,4)	42,3	41,6	41,7	42,7	41,5	38,6	45,7	42,0
ZUSAMMEN	42,4	42,1	41,5	42,8	42,6	41,7	42,1	42,7	41,0	40,5	43,2	42,1
DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	2,8	2,1	2,3	3,5	2,6	1,3	2,3	2,8	0,7	0,9	2,9	2,2
JUNGGESELLEN	3,3	3,1	1,5	3,1	1,4	0,8	1,0	1,9	0,8	(0,5)	1,4	1,3
VOLL-U. JUNGGES.	2,9	2,9	2,1	3,4	2,4	1,2	2,0	2,6	0,7	0,8	2,7	2,0
UEBR. ARBEITER	2,2	1,9	2,2	(4,4)	2,1	1,4	1,7	2,4	1,1	2,3	5,8	1,9
ZUSAMMEN	2,8	2,2	2,1	3,5	2,3	1,3	1,9	2,6	0,8	1,1	3,2	2,0
BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	16,79	18,35	17,20	17,07	16,86	17,19	16,92	17,16	16,79	16,61	17,81	17,02
JUNGGESELLEN	14,56	15,32	13,34	13,89	13,81	14,17	12,10	14,53	13,79	(13,09)	15,61	13,84
VOLL-U. JUNGGES.	16,44	17,86	16,26	16,38	16,24	16,70	15,87	16,63	15,63	16,06	17,53	16,28
UEBR. ARBEITER	13,37	15,26	14,30	(15,65)	13,86	15,13	13,21	14,65	13,56	16,23	16,22	14,10
ZUSAMMEN	16,08	17,37	16,05	16,31	15,85	16,49	15,50	16,34	15,23	16,08	17,33	15,94
BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	713	772	717	732	724	720	720	737	686	680	767	720
JUNGGESELLEN	624	654	547	589	577	578	495	612	564	(528)	646	573
VOLL-U. JUNGGES.	699	754	675	700	694	696	669	711	639	656	751	685
UEBR. ARBEITER	557	638	592	(680)	586	629	550	625	563	627	741	592
ZUSAMMEN	682	732	666	699	676	688	652	698	624	652	750	671
F L E I S C H E R												
ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)												
VOLLGESELLEN	69,7	77,5	69,4	84,4	69,6	76,8	76,4	74,0	58,3	75,7	73,2	68,9
JUNGGESELLEN	13,5	(5,6)	17,8	/	13,9	11,7	16,6	13,8	26,2	(11,5)	(8,4)	17,4
VOLL-U. JUNGGES.	83,2	83,1	87,2	92,7	83,5	88,5	93,0	87,8	84,5	87,2	81,6	86,3
UEBR. ARBEITER	16,8	16,9	12,8	/	16,5	11,5	7,0	12,2	15,5	12,8	18,4	13,7
ZUSAMMEN	8,1	3,6	6,5	2,7	4,5	7,4	7,9	6,9	8,0	6,5	2,4	8,4
BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	41,7	42,0	41,0	40,7	40,1	40,4	41,0	41,2	40,7	41,2	40,1	40,8
JUNGGESELLEN	41,8	(41,9)	41,4	/	39,6	40,5	40,8	41,1	40,4	(42,0)	(40,4)	40,6
VOLL-U. JUNGGES.	41,7	42,0	41,1	40,8	40,0	40,4	40,9	41,2	40,6	41,3	40,1	40,7
UEBR. ARBEITER	43,3	43,6	42,3	/	41,2	41,8	43,5	43,2	41,6	45,8	40,7	42,1
ZUSAMMEN	42,0	42,3	41,2	40,6	40,2	40,6	41,1	41,4	40,7	41,9	40,2	40,9
DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	1,7	1,2	1,3	1,2	1,0	0,5	0,8	0,9	0,6	1,2	0,1	0,9
JUNGGESELLEN	1,8	(1,2)	1,7	/	0,5	0,5	0,3	0,8	0,3	(2,0)	(0,5)	0,7
VOLL-U. JUNGGES.	1,7	1,2	1,4	1,3	0,9	0,5	0,7	0,9	0,5	1,3	0,2	0,8
UEBR. ARBEITER	3,5	3,7	2,8	/	2,1	1,9	2,3	3,1	1,4	5,7	-	2,2
ZUSAMMEN	2,0	1,6	1,6	1,2	1,1	0,7	0,8	1,1	0,7	1,9	0,1	1,0
BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	17,21	17,59	16,98	17,66	17,76	17,39	17,44	18,18	17,57	17,84	18,18	17,63
JUNGGESELLEN	13,07	(12,41)	12,62	/	13,66	14,12	12,68	13,57	13,70	(12,71)	(14,47)	13,49
VOLL-U. JUNGGES.	16,54	17,24	16,08	17,34	17,09	16,96	16,60	17,46	16,38	17,15	17,79	16,80
UEBR. ARBEITER	15,48	14,22	13,55	/	15,50	14,84	13,60	15,30	12,88	13,46	12,77	14,26
ZUSAMMEN	16,35	16,71	15,75	17,03	16,82	16,71	16,37	17,18	15,82	16,63	16,86	16,44
BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	718	739	696	718	712	702	715	749	715	735	729	718
JUNGGESELLEN	547	(521)	523	/	541	572	517	558	554	(534)	(585)	548
VOLL-U. JUNGGES.	690	724	661	707	684	685	679	719	665	709	714	684
UEBR. ARBEITER	670	620	573	/	699	621	591	661	535	617	520	600
ZUSAMMEN	687	707	649	692	676	678	673	712	645	697	679	673

*) DIE % - ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN", "JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEMERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASTEN GEMERBEZWEIGEN.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK

NACH BUNDESLÄNDERN, GEWERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

NOVEMBER 1989

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- HIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
KLEMPNER, GAS- UND WASSERINSTALLATEURE												
ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)												
VOLLGESELLEN	89,9	89,2	78,1	95,7	80,4	80,6	75,1	77,7	63,8	67,2	86,9	76,9
JUNGGESELLEN	14,8	7,2	19,1	/	14,7	12,7	18,2	16,0	28,0	(17,7)	(4,7)	17,3
VOLL-U. JUNGGES.	98,7	96,4	97,2	100,0	95,1	93,3	93,3	93,7	91,9	84,9	91,5	94,2
UEBR. ARBEITER	/	(3,6)	2,8	-	4,9	6,7	6,7	6,3	8,1	(15,1)	8,5	5,8
ZUSAMMEN	11,7	19,0	8,0	8,6	12,7	6,9	7,0	10,3	9,7	6,3	16,5	10,3

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	40,0	39,1	39,5	39,9	40,2	40,3	40,3	40,2	39,4	40,8	38,9	39,9
JUNGGESELLEN	40,0	38,9	39,1	/	39,8	38,7	39,7	40,2	39,6	(40,6)	(38,3)	39,7
VOLL-U. JUNGGES.	40,0	39,0	39,4	39,9	40,1	40,1	40,2	40,2	39,5	40,8	38,8	39,9
UEBR. ARBEITER	/	(39,6)	40,0	-	40,6	40,2	41,7	40,7	39,9	(44,9)	37,4	40,2
ZUSAMMEN	39,9	39,1	39,4	39,9	40,1	40,1	40,3	40,3	39,5	41,4	38,7	39,9

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	1,2	0,7	0,7	1,3	1,3	1,2	1,0	0,9	0,4	1,4	1,5	1,0
JUNGGESELLEN	1,0	0,6	0,4	/	1,0	0,3	0,7	0,9	0,5	(1,4)	(1,1)	0,7
VOLL-U. JUNGGES.	1,2	0,7	0,6	1,3	1,3	1,1	1,0	0,9	0,5	1,4	1,5	1,0
UEBR. ARBEITER	/	(0,6)	1,6	-	2,0	0,8	2,2	1,4	0,7	(6,1)	0,7	1,3
ZUSAMMEN	1,1	0,7	0,7	1,3	1,3	1,1	1,1	1,0	0,5	2,1	1,4	1,0

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	18,24	21,74	17,76	19,12	18,89	20,02	17,59	19,93	19,88	17,50	21,93	19,41
JUNGGESELLEN	16,65	16,91	14,50	/	15,39	16,17	13,72	16,66	16,44	(14,13)	(18,51)	15,90
VOLL-U. JUNGGES.	17,85	21,38	17,12	18,98	18,95	19,52	16,85	19,37	18,83	16,80	21,76	18,77
UEBR. ARBEITER	/	(19,20)	14,95	-	16,16	16,90	14,14	16,14	16,31	(16,32)	18,52	16,31
ZUSAMMEN	17,80	21,30	17,06	18,98	18,24	19,34	16,66	19,17	18,62	16,72	21,49	18,63

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	729	849	701	762	759	808	709	802	784	714	853	775
JUNGGESELLEN	626	658	567	/	612	626	546	670	651	(573)	(709)	631
VOLL-U. JUNGGES.	713	835	674	756	736	783	677	779	743	685	845	748
UEBR. ARBEITER	/	(761)	598	-	656	680	590	657	651	(733)	692	656
ZUSAMMEN	711	832	672	756	732	776	671	772	736	692	832	743

ELEKTROINSTALLATEURE

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	84,0	89,4	75,4	88,5	85,0	79,0	64,5	78,0	56,9	87,2	75,7	74,5
JUNGGESELLEN	7,6	(4,1)	18,5	/	13,0	17,7	32,4	13,9	34,3	(11,2)	6,5	19,5
VOLL-U. JUNGGES.	91,5	93,5	93,8	97,1	98,1	96,6	96,9	91,9	91,2	98,4	82,2	94,0
UEBR. ARBEITER	(8,5)	(6,5)	6,2	/	1,9	3,4	/	8,1	8,8	/	17,8	6,0
ZUSAMMEN	9,8	8,9	13,5	8,6	11,7	11,5	9,0	11,6	12,1	6,5	10,4	11,6

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	40,4	42,0	40,8	41,2	41,1	40,1	40,7	40,7	40,0	44,8	40,8	40,7
JUNGGESELLEN	41,0	(40,9)	39,7	/	39,7	39,7	42,3	40,6	40,6	(44,1)	41,6	40,4
VOLL-U. JUNGGES.	40,5	41,9	40,6	41,1	40,9	40,0	41,2	40,7	40,2	44,7	40,9	40,6
UEBR. ARBEITER	(13,4)	(40,2)	40,1	/	41,8	39,0	/	40,4	39,1	/	38,8	39,0
ZUSAMMEN	38,2	41,8	40,5	41,0	40,9	40,0	41,4	40,7	40,1	44,9	40,7	40,5

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	1,5	2,2	1,8	2,1	2,4	1,4	1,3	1,3	1,2	5,4	3,0	1,8
JUNGGESELLEN	2,5	(2,0)	1,1	/	1,4	0,8	2,7	1,0	1,5	(4,7)	4,0	1,4
VOLL-U. JUNGGES.	1,6	2,2	1,7	2,0	2,3	1,3	1,7	1,3	1,3	5,3	3,0	1,7
UEBR. ARBEITER	(1,1)	(0,3)	0,9	/	2,7	0,6	/	0,9	0,4	/	1,6	1,0
ZUSAMMEN	1,6	2,1	1,6	2,0	2,3	1,2	1,9	1,2	1,2	5,4	2,8	1,7

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	17,00	18,05	17,16	17,61	18,24	18,52	18,09	19,16	18,02	16,38	19,03	18,22
JUNGGESELLEN	14,83	(14,95)	14,16	/	15,93	15,30	13,78	15,72	15,26	(13,27)	17,02	15,18
VOLL-U. JUNGGES.	16,82	17,91	16,58	17,24	17,94	17,94	16,61	18,64	16,87	16,03	18,87	17,59
UEBR. ARBEITER	(15,91)	(13,70)	16,95	/	15,90	15,31	/	16,06	14,34	/	16,91	15,53
ZUSAMMEN	16,79	17,65	16,60	17,18	17,90	17,85	16,55	18,43	16,75	16,00	18,53	17,47

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	687	757	700	725	749	743	736	780	721	734	777	741
JUNGGESELLEN	608	(612)	562	/	632	608	583	638	620	(585)	707	614
VOLL-U. JUNGGES.	681	751	672	708	733	718	685	758	683	717	771	715
UEBR. ARBEITER	(213)	(551)	680	/	685	597	/	649	560	/	673	606
ZUSAMMEN	641	738	673	705	732	714	684	750	672	718	754	708

*) DIE % - ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN", "JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEWERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASTEN GEWERBEZWEIGEN.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTICHE WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK
NACH BUNDES-LÄNDERN, GEMERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

NOVEMBER 1989

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
----------------	-----------------------------	---------	--------------------	--------	----------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

M A L E R U N D L A C K I E R E R

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	92,6	93,4	89,1	92,7	90,7	87,7	88,2	80,6	78,5	78,9	92,8	86,6
JUNGGESELLEN	6,1	(3,6)	7,9	(6,4)	5,6	10,0	8,8	12,1	16,4	(14,2)	3,7	9,3
VOLL-U. JUNGGES.	98,7	97,0	97,0	99,1	96,3	97,7	97,0	92,7	94,9	93,2	96,6	95,9
UEBR. ARBEITER	(1,3)	(3,0)	3,0	/	3,7	2,3	3,0	7,3	5,1	6,8	3,4	4,1
ZUSAMMEN	17,6	22,8	17,6	26,7	17,1	19,3	15,7	14,5	11,9	15,4	31,8	16,3

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	40,5	40,4	40,1	40,5	41,0	40,1	41,0	40,7	40,3	42,2	39,7	40,5
JUNGGESELLEN	40,4	(40,2)	40,4	(40,2)	41,0	39,7	41,6	40,8	40,2	(40,7)	39,6	40,5
VOLL-U. JUNGGES.	40,5	40,4	40,1	40,5	41,0	40,0	41,1	40,7	40,3	42,0	39,7	40,5
UEBR. ARBEITER	(47,0)	(43,2)	46,6	/	41,1	40,0	42,4	41,3	41,8	48,3	41,5	42,0
ZUSAMMEN	40,6	40,5	40,3	40,5	41,0	40,0	41,1	40,7	40,4	42,4	39,7	40,6

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	0,6	0,6	0,6	0,8	1,1	0,3	1,1	0,6	0,3	2,1	0,4	0,7
JUNGGESELLEN	0,4	(0,3)	0,5	(0,3)	1,2	0,2	1,6	0,6	0,1	(2,4)	0,2	0,6
VOLL-U. JUNGGES.	0,6	0,6	0,6	0,8	1,1	0,3	1,1	0,6	0,2	2,1	0,4	0,7
UEBR. ARBEITER	(6,8)	(2,6)	6,8	/	0,7	0,9	1,9	1,3	1,8	5,0	2,4	1,9
ZUSAMMEN	0,7	0,7	0,8	0,8	1,1	0,3	1,2	0,7	0,3	2,3	0,5	0,7

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	17,85	19,31	18,03	17,87	18,03	18,68	17,84	18,63	18,06	17,68	19,30	18,28
JUNGGESELLEN	15,97	(15,86)	16,12	(15,08)	15,54	16,16	14,44	16,04	16,02	(15,31)	16,21	15,87
VOLL-U. JUNGGES.	17,54	19,18	17,87	17,69	17,89	18,42	17,53	18,29	17,71	17,33	19,18	18,05
UEBR. ARBEITER	(13,01)	(17,29)	16,10	/	15,82	16,58	16,67	16,67	15,96	15,97	19,44	16,35
ZUSAMMEN	17,47	19,12	17,81	17,67	17,81	18,38	17,50	18,17	17,61	17,22	19,19	17,97

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	714	780	722	724	740	748	732	758	728	747	766	741
JUNGGESELLEN	645	(638)	651	(606)	638	642	601	654	643	(623)	642	642
VOLL-U. JUNGGES.	710	775	717	717	734	738	720	745	714	728	761	731
UEBR. ARBEITER	(611)	(747)	751	/	650	663	706	688	688	771	807	687
ZUSAMMEN	709	774	718	716	731	736	720	741	711	731	762	730

Z E N T R A L H E I Z U N G S - U N D L U E F T U N G S B A U E R

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	76,4	89,1	78,9	86,5	70,7	79,2	74,8	78,3	62,0	82,0	83,1	72,4
JUNGGESELLEN	18,8	(5,5)	17,7	(11,9)	20,2	15,3	20,7	14,4	29,7	(17,3)	(3,1)	20,4
VOLL-U. JUNGGES.	95,2	94,5	96,7	98,4	90,9	94,5	95,4	92,6	91,7	99,3	86,2	92,8
UEBR. ARBEITER	(4,8)	(5,5)	(3,3)	/	9,1	5,5	(4,6)	7,4	8,3	/	13,8	7,2
ZUSAMMEN	6,8	6,6	5,2	10,8	5,2	9,8	6,4	6,8	10,3	7,3	7,2	7,3

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	40,2	41,9	40,1	43,3	40,1	39,9	40,6	41,0	40,3	42,1	39,4	40,4
JUNGGESELLEN	39,3	(43,9)	40,3	(41,8)	39,7	40,1	39,7	40,1	39,9	(41,8)	(37,2)	39,9
VOLL-U. JUNGGES.	40,0	42,0	40,1	43,1	40,0	39,9	40,4	40,3	40,1	42,0	39,3	40,3
UEBR. ARBEITER	(43,4)	(40,1)	(39,9)	/	40,8	40,6	(40,7)	41,8	40,8	/	39,2	40,8
ZUSAMMEN	40,2	41,9	40,1	43,1	40,1	40,0	40,4	40,9	40,2	42,1	39,3	40,3

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	1,5	3,2	1,1	4,9	1,6	1,4	1,3	1,7	1,4	2,9	1,6	1,6
JUNGGESELLEN	0,4	(4,4)	1,7	(3,3)	1,0	1,4	0,8	0,8	0,9	(3,2)	(0,2)	1,1
VOLL-U. JUNGGES.	1,3	3,2	1,2	4,7	1,5	1,4	1,2	1,6	1,2	2,9	1,5	1,5
UEBR. ARBEITER	(4,6)	(1,5)	(0,7)	/	2,0	1,8	(2,4)	2,2	1,4	/	1,5	1,8
ZUSAMMEN	1,5	3,1	1,2	4,7	1,5	1,4	1,3	1,6	1,2	3,0	1,5	1,5

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	18,85	23,89	17,89	19,33	18,76	20,12	18,26	20,74	19,75	17,76	23,91	19,75
JUNGGESELLEN	16,09	(17,40)	14,59	(15,72)	15,42	18,10	13,87	16,80	16,37	(14,62)	(18,33)	16,16
VOLL-U. JUNGGES.	18,32	23,50	17,28	18,91	18,03	19,79	17,32	20,14	18,66	17,22	23,72	18,97
UEBR. ARBEITER	(14,81)	(18,30)	(15,02)	/	15,81	17,11	(16,60)	16,92	15,53	/	20,78	16,28
ZUSAMMEN	18,13	23,23	17,21	18,83	17,82	19,64	17,29	19,90	18,40	17,17	23,32	18,77

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	759	1 002	717	838	753	803	741	851	795	747	943	798
JUNGGESELLEN	632	(763)	588	(657)	612	725	551	674	652	(612)	(683)	645
VOLL-U. JUNGGES.	739	988	694	816	722	790	700	823	749	723	933	764
UEBR. ARBEITER	(642)	(734)	(600)	/	645	694	(676)	699	634	/	815	664
ZUSAMMEN	728	974	690	813	715	785	699	814	740	722	917	757

*) DIE % - ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN",
"JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEMERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE
GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASTEN GEMERBEZWEIGEN.

Fachserie 16: Löhne und Gehälter

Reihe 1: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft

In dem jährlich erscheinenden Bericht werden Daten über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Stunden der männlichen Arbeiter in landwirtschaftlichen Betrieben und aller Arbeiter im Erwerbsgartenbau nachgewiesen.

Reihe 2: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Die Feststellungen werden für die Monate Januar, April, Juli und Oktober getroffen. Vorab erscheint jeweils ein Eilbericht mit ausgewählten Eckdaten für die nachfolgenden Reihen 2.1 und 2.2.

Reihe 2.1: Arbeiterverdienste in der Industrie

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden, gegliedert nach drei Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Weiterhin werden die Indizes der durchschnittlichen Bruttoverdienste und bezahlten Wochenstunden der Arbeiter dargestellt.

Reihe 2.2: Angestelltenverdienste in Industrie und Handel

Der vierteljährlich erscheinende Bericht bringt Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste in der Gliederung nach kaufmännischen und technischen Angestellten, vier Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Darüber hinaus werden Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste nachgewiesen.

Reihe 3: Arbeiterverdienste im Handwerk

In den halbjährlich erscheinenden Berichten werden für die Monate Mai und November Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste sowie bezahlte Wochenstunden der männlichen Arbeiter in der Gliederung nach drei Arbeitergruppen, neun Handwerkszweigen und Bundesländern veröffentlicht.

Reihe 4: Tariflöhne und -gehälter

Jeweils halbjährlich werden Lohn- und Gehaltssätze sowie ausgewählte Tarifregelungen aus den wichtigsten Tarifverträgen zusammengestellt.

Reihe 4.1: Tariflöhne

Die nach Wirtschaftszweigen gegliederte Veröffentlichung berichtet über etwa 270 ausgewählte Lohntarifverträge. Für die ausgesuchten Verträge werden die Laufzeit, Tariflohnsätze der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählten wichtigen Lohngruppen und tarifliche Regelungen wie Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Zuschläge, Sonderzahlungen u.ä. nachgewiesen.

Reihe 4.2: Tarifgehälter

Nach Wirtschaftszweigen gegliedert, gibt diese Reihe Einblick in die tarifliche Gehaltsentwicklung. Hierfür werden rd. 150 besonders wichtige Gehaltstarifverträge ausgewählt. Aus ihnen werden u.a. Laufzeit, tarifliche Anfangs- und Endgehälter der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählten wichtigen Gehaltsgruppen, Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Zuschläge, Sonderzahlungen u.ä. nachgewiesen.

Reihe 4.3: Index der Tariflöhne und -gehälter

In der vierteljährlich erscheinenden Reihe werden (anhand von Tarifsätzen ausgewählter Tarifverträge berechnete) Indizes der Stunden- und Wochenlöhne sowie der Monatsgehälter und der Wochenarbeitszeiten, jeweils gegliedert nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht, veröffentlicht.

Reihe 4.4: Dienstbezüge der Bundesbeamten

In unregelmäßiger Erscheinungsfolge (jeweils nach Änderungsge-
setzen zum Bundesbesoldungsgesetz) werden Grundgehälter nach
Besoldungsgruppen und Dienstaltersstufen sowie Ortszuschläge
nachgewiesen.

Reihe 5: Löhne und Gehälter im Ausland

In den beiden jährlich erscheinenden Berichten wird über Stand und
Entwicklung der Effektivverdienste sowie der Tariflöhne und -gehälter
im Ausland berichtet.

Reihe 5.1: Arbeitnehmerverdienste und Arbeitskosten im Ausland

Hier werden Bruttostundenverdienste und Wochenarbeitszeiten der
Arbeiter sowie Bruttomonatsverdienste der Angestellten für etwa 30
Länder in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen dargestellt. Für
einen Teil der Länder werden außerdem Arbeitskostenangaben ver-
öffentlicht. Die Daten werden durch eine kurze methodische Vor-
bemerkung erläutert.

Reihe 5.2: Tariflöhne und -gehälter im Ausland

In diesem Bericht werden Tariflohnsätze und/oder Tariflohnindizes
nach Wirtschaftszweigen für etwa 20 Länder und Tariflohnsätze für
ausgewählte Berufe für etwa 40 Länder veröffentlicht. Außerdem sind
Meßzahlen über die Lohnentwicklung der Arbeiter in fast allen wichti-
gen Industrieländern enthalten.

Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1978

Zu dieser Erhebung liegt eine Veröffentlichung mit dem Titel „Arbei-
ter- und Angestelltenverdienste im Produzierenden Gewerbe, im
Groß- und Einzelhandel, bei Kreditinstituten und im Versicherungs-
gewerbe“ vor.

Arbeitskostenerhebungen

Zu diesen, in vierjährigen Abständen, durchgeführten Erhebungen
(bis 1981 unter der Bezeichnung „Personal- und Personalneben-
kostenerhebungen“ veröffentlicht) werden 2 Hefte herausgegeben:

Heft 1 Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe 1984

Heft 2 Arbeitskosten im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank-
und Versicherungsgewerbe 1984

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag
METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins,
Postfach 7, 7408 Kusterdingen, erhältlich.